

Thomas Herzog

Dirigent

Der Basler mit ungarischen Wurzeln studierte Schlagzeug, Komposition und Dirigieren. 1997 gewann er den 1. Preis beim "Concours de jeunes Compositeurs" in Lausanne.

Intensiv widmet er sich der spanischen Musik - seine Diskographie beinhaltet ein 2006 beim Label GENUIN erschienenes Zarzuela-Album. Am Theater Basel war er 2008/09 ("Opernhaus des Jahres") unter anderem Dirigent des Zarzuela-Abends "¡Pasión!" von Calixto Bieito. Mit der Flamenco-Tänzerin Bettina Castaño hat er verschiedene spezielle spanische Orchesterprogramme konzipiert und aufgeführt. Im Zuge des doppelten Komponisten-Jubiläums von Isaac Albéniz (2009/2010) leitete er mehrere Erstaufführungen von dessen Orchestermusik in Deutschland, Ungarn, Zypern und der Schweiz.

Thomas Herzog, der unlängst seine Debuts mit dem Orchestre Philharmonique de Strasbourg und dem Brandenburgischen Staatsorchester gab, steht als Gastdirigent regelmäßig am Pult des Sinfonieorchesters Basel, des Kammerorchesters Basel, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, des Sinfonieorchesters Szeged, der Staatsphilharmonie Cluj und des Orquesta Filarmónica de Montevideo.

Er wurde wiederholt vom Berner Symphonieorchester, dem Musikkollegium Winterthur und dem Sinfonie-Orchester Biel, der Rheinischen Philharmonie Koblenz, dem Cyprus Symphony Orchestra, dem Opernhaus Kairo, den Győrer sowie den Pécsér Philharmonikern, dem Sinfonieorchester Miskolc und dem Orquesta Sinfónica de Asunción eingeladen und hat auch die Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, die Baden-Badener Philharmonie, die Neue Philharmonie Westfalen, das Philharmonische Orchester Ulm, das Sinfonieorchester der Balearen, und das Nationalorchester von Ecuador dirigiert.

Als Assistent leitete er Orchesterproben für Dirigenten wie Pierre Boulez, Gennady Rozhdestvensky oder Vladimir Ashkenazy und ist mit Solisten wie Elena Mosuc, Montserrat Caballé, Eva Lind, Noëmi Nadelmann, Maya Boog, Svetlana Ignatovich, Nuria Rial, Los Romeros, Keiko Abe oder François Rabbath aufgetreten.

Eine besondere Vorliebe hegt Thomas Herzog auch für die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts, was durch viele Radiomitschnitte dokumentiert ist. Kürzlich leitete er die Uraufführung von Balz Trümpys Kammeroper "The bonds of heaven are

Jonas Grunau

mail: contact@grunau-musikmanagement.eu

phone: +49 (0)5102 67 87 347

Hasselweg 4 · 30880 Laatzen

www.grunau-musikmanagement.eu

Künstler

dissolved", die Schweizer Erstaufführung der Originalfassung von George Antheils "Ballet mécanique" sowie mehrere Uraufführungen junger Komponisten mit dem Convergence New Music Ensemble in Tiflis und Ankara.

Mit dem Basler Festival Orchester verbindet ihn eine langjährige Zusammenarbeit, die auch Gastspiele in der Tonhalle Zürich und im KKL Luzern sowie Auftritte an der ART Basel beinhaltet. 2012 dirigierte er bereits zum 11. Mal das traditionelle Silvesterkonzert im Musiksaal des Stadtcasinos Basel.

Saison 2013/2014

Bitte verwenden Sie keine Biographie älteren Datums. Jegliche Änderungen bedürfen der vorherigen Genehmigung des Managements.

Jonas Grunau

mail: contact@grunau-musikmanagement.eu
phone: +49 (0)5102 67 87 347
Hasselweg 4 · 30880 Laatzen
www.grunau-musikmanagement.eu

